

Mobiler Gartengrill für das Kreisruheheim

Der Lions-Club Gelnhausen überreicht seine Spende an die Bewohner der Pflegeeinrichtung

Gelnhausen (re). Als Doris Mahr, Mitarbeiterin der Hauswirtschaft im Kreisruheheim Gelnhausen, die Bratwürste auf dem neuen mobilen Gartengrill gebruzzelt und diese ausgezeichnet geschmeckt haben, da hatte der Grill seine Feuerprobe bestanden. Ihre Freude darüber brachte eine Schar prominenter Gäste zum Ausdruck. Denn: Die Aktion war Teil der Übergabe des neuen Grills, den der Lions-Club Gelnhausen den Bewohnern des Kreisruheheims gespendet hat.

Lions-Präsident Friedhelm Schneider, der Activity-Beauftragte Reinhard Stark und Ehrhard Naumann, verantwortlich für die Öffentlichkeitsarbeit der Lions, übergaben ihm im Beisein der Ersten Kreisbeigeordneten Susanne Simmler, zugleich Aufsichtsratsvorsitzende der Alten- und Pflegezentren des Main-Kinzig-Kreises (APZ), des APZ-Geschäftsführers Dieter Bien sowie des Leiters der Unternehmenskommunikation, Burkhard Kornherr, an Einrichtungsleiterin Christina Herbig und Pflegedienstleiter Daniel Pfeifer. Damit wurde eine Spendenaktion abgeschlossen, die auch die Übergabe von Gartengrills durch den Lions-Club Gelnhausen an die Seniorenzentren in Biebergemünd-Kassel und in Gründau-Lieblös beinhaltete.

Dank kam von Simmler und Bien an die Spender für die großzügige Unterstützung. „Sie haben damit ein gutes Werk für die Bewohner

getan“, sagte Simmler. Die Alten- und Pflegezentren haben mit ihren Einrichtungen die Aufgabe, die Lebensqualität von pflegebedürftigen Menschen zu erhalten beziehungsweise zu fördern. Bien erklärte: „Dabei sind es oft die kleinen Dinge wie etwa ein Grill-Event, die den Bewohnern das Leben erleichtern oder verschönern.“

Präsident Schneider wies darauf hin, dass Lions grundsätzlich internationale Projekte fördert. Der Lions-Club Gelnhausen, der als regionale Organisation im vergangenen Jahr sein 40-jähriges Bestehen fei-

erte, nimmt sich auch lokaler Hilfsanliegen an. „Wo Bedarf ist oder Hilfe benötigt wird, unterstützen wir gerne“, erzählte Schneider. „Besonders gefallen hat dem Lions-Club im Falle der Grill-Spende, dass bei Veranstaltungen die Gemeinschaft der Bewohner untereinander, aber auch mit Verwandten und Bekannten, vor allem aber auch mit Schulklassen, Kindergartenkindern oder Vereinen gefördert werden soll“, hob der Activity-Beauftragte Stark den Grund für die Spendenbereitschaft hervor.

Dass die Spendenaktion für die

Anschaffung der drei Gartengrills in Gründau, Biebergemünd und nunmehr in Gelnhausen überhaupt ins Rollen gekommen sei, dafür haben auf Seiten des Lions-Clubs Gelnhausen Ehrhard Naumann und auf Seiten der Alten- und Pflegezentren Burkhard Kornherr gesorgt.

Den beiden Verantwortlichen für die Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit ihrer Organisationen war die fehlende Grillmöglichkeit aufgefallen. Ihnen galt deshalb der persönliche Dank der Aufsichtsratsvorsitzenden Simmler und des Geschäftsführers Bien.



Bei der Übergabe des Grills (von rechts): Reinhard Stark, Ehrhard Naumann, Burkhard Kornherr, Doris Mahr, Friedhelm Schneider, Rolf Heggen, Susanne Simmler, Christina Herbig, Dieter Bien und Daniel Pfeifer.

FOTO: RE